

Mit dem Abitur in der Tasche Gestalter statt Konsument werden

KGS entlässt 71 Abiturienten - 1,1 als Top-Note

Neustadt (os). Aktiv statt passiv werden, kein Follower sein, oder Gestalter statt Konsument - mit unterschiedlichen Worten haben die Redner bei der Abiturfeier der Kooperativen Gesamtschule den 71 Absolventen ähnliche Tipps mit auf den Weg gegeben. Oberstufenkoordinatorin Katja Baier hatte auch in Bezug auf diesen Jahrgang „die Jugend von heute besser erlebt als ihr Ruf ist“. Zu ihrem Wunsch, die Abiturienten mögen Berufe finden, „in denen ihr euch verwirklichen könnt“, gab sie ihnen mahnend mit auf den Weg: „Ignoranz oder Ausschluss haben kein Lösungspotential.“

Als bester Abiturient wurde Paul Matthesius besonders ausgezeichnet, er schloss mit der Note 1,1 ab - dicht gefolgt von Jule Reglitz, Lenja Marietta Haufe und Lara Tabea Lösche, die jeweils mit 1,2 auf dem Zeugnis, 17 weiteren gelang die „Eins vor

dem Komma“.

Von eloquentem Dank bis zu schonungsloser Ehrlichkeit reichten die Schülerreden. Maria Elena Müller und Bennet Jacobs ließen die Schulzeit Revue passieren, sparten dabei auch räumliche Kritik an „legendären Oberstufencontainern“ nicht aus. Rückwirkend betrachtet nannten sie vor allem die Einstiegszeit „trotzdem lustig angesichts heutiger Probleme“, sprachen von vielen Erinnerungen, die sie nie verlassen werden.

Eher ins „Eingemachte“ gingen Luis Dederke und Max Hüge. Ihre Geständnisse über Spielen statt dem Unterricht zu folgen, Kellerassel-Tipps von Lehrern und Größenvergleiche sorgten zwar für Lacher, ansatzweise aber ebenso für Fremdscham. Begleitet von Bigband und Oberstufenchor gestaltete die KGS die Entlassung gewohnt persönlich in Tutorengruppen. Schulleiter Burkhard Jonck riet



Jule Reglitz (v.li.), Paul Matthesius, Lenja-Marietta Haufe und Lara Tabea Lösche erreichten die besten Abi-Noten an der KGS.

„Gestalter statt Konsument in Zeiten des Angstmachens“ zu sein. „Es gibt dieses echte Leben“, sagte Bürgermeister Dominic Herbst in Abgrenzung zu Influencern, an die Aktivität schließlich nur delegiert werde. Er riet den Schulabgängern den „erreichten Meilenstein“ zu feiern und sich etwas zu gönnen.

An der KGS bestanden das Abitur: Tom Anger, Charlotte Apelt, Anna Beermann, Felix Berger, Sophie Biering, Jo Ann Bruns, Enie Burow, Luis Dederke, Ole Dudenbostel, Sophie Dudzik, Mara Dina Duensing, Elias El-Habib, Marten Fietz, Kevin Gasinski, Joe Gerdsmeyer, Alexander Gram, Jordie Grundler, Pia Hahlbohm, Lenja Marietta Haufe, Felix Hein, Charlotte Henschke, Moritz Hörmann, Max Hüge, Bennet Jacobs, Lisika Jensen, Carlotta Kaiser, Arne

Wolf Kilian, Zoé Maline Kirchner, Jannik Knop, Carlotta Kriesel, Niklas Krüger, Märthe Kuckuck, Pauline Kuckuck, Pia Monique Lechelt, Lara Lösche, The Gia Minh Mai, Jeremy Mallek, Hendrik Marx, Paul Matthesius, Raphael Mentz, Markus Meurer, Bianca Meyer, Denise Meyer, Lea Loreen Meyer, Luisa Morig, Julia Müller, Maria-Elena Müller, Silas Müller, Maya Neugebauer, Paulina Ott, Johanna Louise Rasch, Jana Rau, Jule Reglitz, Linus Rink, Eva Caroline Schaper, Hannah Schmidt, Janek Schmidt, Merle Schmücking, Lilly Schönberger, Johannes Schrader, Niklas Schrage, Patrizio Domenico Setale, Thilo Stute, Cansel Celin Sungur, Lena Tahn, Arwen Uwota, Luize Vitola, Leni Johanna Walkling, Cara-Aurelia Wolkenhauer, Lasse Zettel, Lion Zielinski.



Erinnerungen, die einen nie verlassen: Maria Elena Müller und Bennet Jacobs ließen die Schulzeit an der KGS bis zum Abitur Revue passieren und sagten Dank.

Fotos: Seitz

aus Neustädter Zeitung vom 29.6.2024